

## **KOMMENTAR**

### **Umfragen und Wirklichkeit**

**Neueste Umfragen können eigentlich beruhigen (37 % SPD, 25 % CDU, 12 % GRÜNE, 13 % PDS, sonstige 6 %, aber sie tun es nicht. Zu viel kann passieren.**

Nicht dass Pflüger hier angekommen ist - er wird allenfalls bekannter. Was uns aufhorchen lassen muss, ist, wie der CDU-Kandidat Berliner Politik wahrnimmt. Da plaudert Pflüger - nie in wirtschaftlicher Verantwortung - über Ansiedlungen, während Klaus Wowereit in Japan mit Sony redet, früher schon durch eine Reise nach New York Universal in die Stadt holt usw.. Was macht das in den Umfragen: fast ein Patt. D.h. mehrheitlich glaubt man in Deutschland, dass die CDU besser mit der Industrie/ Wirtschaft könne, deshalb müsse das auch Herr Pflüger können. Irrtum, nichts hat er an Erfahrung oder Erfolgen, schon gar nicht in Berlin.

Ein weiterer Punkt der Umfrage macht nachdenklich: Kompetenz im Bereich der Entschuldung des Landes im Bereich der Entschuldung des Landes werden Wowereit zu 33 % und Pflüger zu 40 % zugeschrieben. Pflüger hat außer Versprechungen, die alle mehr Verschuldung bedeuten, nichts vorgebracht.

Unter Klaus Wowereit wurde die Primärverschuldung fast auf Null gesetzt. Erstmals wird es - einmalig in deutschen Bundesländern keine primäre Neuverschuldung geben. Die Altverschuldung wird kontinuierlich reduziert. Auch hier projiziert der Bürger Vorstellungen, wie er sich die CDU wünscht in Herrn Pflüger. Die Realität ist anders. Immer noch fordert die CDU-Fraktion im Abgeordnetenhaus Mehrausgaben; sie liebt diese und setzt auf die Neuverschuldung. Aber in zehn Jahren müssen das alle bezahlen. Spätestens.

Noch ein Beispiel für die verzerrte Sicht: 45 % trauen Pflüger mehr zu im Bereich der Kriminalitätsbekämpfung, nur 32 % erwarten dies von Klaus Wowereit. Die Realität: Unter CDU-Innensenatoren stieg kontinuierlich die Kriminalität. Unter Ehrhart Körting und Polizeipräsident Gliesch sinkt sie seit Jahren. Großereignisse, wie der 1. Mai versinken nicht mehr in unendlicher Randalen, Intensivstraftäter werden konsequent aus dem Verkehr gezogen u.v.m.. Pflüger hat sich nie um Kriminalität gekümmert. Was ihm auch nicht vorzuwerfen ist. Er war Außenpolitiker. Aber es zeigt, wie der Wähler Wünsche an Parteien auf Spitzenkandidaten projiziert.

Dem müssen wir die Fakten entgegenhalten. Pflüger hat kein Konzept gegen die Kriminalität in Berlin, Wowereit und Körting haben eines und dies ist erfolgreich erprobt. Wir müssen vor Ort - auch mit Kiezzzeitungen - deutlich machen, was wir geleistet haben. Wir sind die einzige Berlin-Partei - in Ost und West gleichermaßen. Der Vorsprung von Klaus Wowereit ist gut, aber durch Aufklärung der Wähler kann er noch wachsen. Packen wir es an.

Bernd Schimmler